



WANGER BLÄTTLI

Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde Grosswangen



Das Redaktionsteam wünscht allen eine schöne Advents- und Weihnachtszeit, bleibt gesund.

Foto: zVg

IN DIESER AUSGABE

■ **Absage Gemeinde-
versammlung und
Anordnung Urnen-
abstimmung**

Seite 2

■ **Erstellung
provisorischer
Buswendeplatz**

Seite 3

■ **Frauen-
gemeinschaft**

Rorate-Gottesdienst
am 3. Dezember 2020

Seite 11

■ **Samariterverein**

Blutspenden am
28. Dezember 2020

Seite 14

DEZEMBER 2020

AUS DEM GEMEINDERAT

ALLGEMEINE VERWALTUNG



Absage Gemeindeversammlung und Anordnung Urnenabstimmung

Der Gemeinderat Grosswangen hat entschieden, die geplante Gemeindeversammlung vom 19. November 2020 abzusagen. Anstelle der Gemeindeversammlung findet am Sonntag, 20. Dezember 2020, eine Urnenabstimmung statt. Zur Abstimmung kommen der Aufgaben- und Finanzplan 2021-2024 und das Budget 2021 mit Steuerfuss. Die Neuwahl der Urnenbüromitglieder und die Verabschiedungen werden auf die nächste Gemeindeversammlung verschoben. Betreffend Vorgehen Controlling-Kommission wird zu einem späteren Zeitpunkt separat informiert.

Bei der brieflichen Stimmabgabe ist zu beachten, dass die Abstimmungszettel in das grüne Couvert gelegt werden. Das grüne Couvert ist zusammen mit dem unterzeichneten Stimmrechtsausweis im grauen Couvert einzulegen. Das Antwortcouvert kann entweder frankiert der Post übergeben, in den Gemeindebriefkasten geworfen oder am Schalter der Gemeindeverwaltung abgegeben werden. Das Couvert muss bis spätestens Sonntag, 20. Dezember 2020, 10.30 Uhr, bei der Gemeindeverwaltung Grosswangen eingetroffen sein.

Gemeindeverwaltung, Öffnungszeiten während den Feiertagen

Die Gemeindeverwaltung bleibt an folgenden Tagen geschlossen:

- Donnerstag, 24. Dezember 2020 (Heiligabend)
- Freitag, 25. Dezember 2020 (Weihnachten)
- Donnerstag, 31. Dezember 2020 (Silvester)
- Freitag, 1. Januar 2021 (Neujahr)

An den anderen Werktagen ist die Verwaltung am Vormittag, von 08.00 bis 12.00 Uhr, geöffnet. Besten Dank für Ihr Verständnis.

Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung wünschen der Bevölkerung eine besinnliche Adventszeit und frohe Festtage.

Zusicherung Schweizer Bürgerrecht

Folgender Person wurde am 9. November 2020 das Schweizer Bürgerrecht zugesichert:

- Asovic Leontina, wohnhaft in Grosswangen, Schutz 4



Erstellung provisorischer Buswendeplatz

Der Verkehrsverbund Luzern (VVL) lanciert ein neues ÖV-Nachtnetz. Dieses soll per Mitte Dezember 2021 die heutigen Nachtangebote wie Nachtstern und Pyjama-Express ablösen und in den Kantonen Luzern, Ob- und Nidwalden verkehren. Die Fahrgäste profitieren von einem erweiterten Angebot. Zudem sind neu die normalen ÖV-Tickets und -Abos gültig. Die heutigen Sondertarife und Zuschläge werden abgeschafft. Die Nachtbus-Linien fahren ab Luzern, Sursee und weiteren Bahnhöfen ab Mitte Dezember 2021 alle 30 oder 60 Minuten (heute alle 75 Minuten).

Ab dem Fahrplanwechsel im Dezember 2021 wird Grosswangen über die Linie Luzern - Rothenburg - Ruswil - Buttisholz erschlossen. Die Nachtnetz-Linie endet in Grosswangen. Der Bus wendet und fährt nach Rothenburg zurück. Diese Strecke kann ziemlich genau in einer Stunde zurückgelegt werden. Dann steht bereits wieder der nächste Kurs an. Eine Weiterführung bis Ettiswil ist aus Zeitgründen nicht möglich. Zudem wird Ettiswil ab dem Fahrplanwechsel von Sursee her erschlossen. Dies erfordert, dass in Grosswangen eine Wendemöglichkeit geschaffen wird. Der Gemeinderat hat mit Vertretern der Rottal Auto AG und des VVL nach Lösungen gesucht. Ein Wenden auf dem Kreisel ist heute nicht möglich. Bis zu einer Sanierung des Kreisels durch den Kanton ist eine Übergangslösung notwendig. Deshalb soll beim Badhus ein provisorischer Buswendeplatz erstellt werden. Für Grosswangen ist eine gute Busanbindung sowohl am Tag als auch in der Nacht sehr wichtig. Zudem ergeben sich mit dem Wendeplatz neue Möglichkeiten in der Hauptverkehrszeit. Der Gemeinderat strebt eine 15-Minuten-Takt-Verbindung nach Luzern in den Hauptverkehrszeiten an.

Bei der Suche nach einer geeigneten Wendemöglichkeit ist der Gemeinderat auf das gemeindeeigene Areal beim Badhus gestossen. Nachdem in unmittelbarer Nähe des Grundstücks Badhus in nächster Zeit rund 100 Wohnungen entstehen, will der Gemeinderat das Bauland beim Badhus noch nicht zur Überbauung freigeben. Der Gemeinderat möchte den Wohnungsmarkt nicht noch zusätzlich überhitzen. Das Bauland soll zu einem späteren Zeitpunkt zur Überbauung freigegeben werden. Dies geht auch aus der Finanz- und Immobilienstrategie hervor. Sobald der Kreisel entsprechend ausgebaut ist (zurzeit ist das Projekt im Topf B des kantonalen Bauprogramms), kann das Provisorium beim Badhus zurückgebaut werden.



Bauwesen

Baugesuche reichten ein:

- Gjoni Gezim, Schulhausstrasse 8, Sanierung und Umbau Wohnhaus mit Umgebung
- Growag Feuerwehrtechnik AG, Ed.-Huberstrasse 23, Neubau Velounterstand
- Felber Markus, Stettenbach 1, Umbau Bauernhaus
- Mattmann Philipp, Willberg 4, Umnutzung Scheune Nr. 172a
- Hofstetter Thomas, Aesch, Um- und Anbau Schweinezuchtstall, Neubau Krankenstall, Neubau Remise mit Quarantänestall, Werkstatt und Holzschnitzzellager, Erstellung neues Silo, Ersatz zwei Hochsilos, Neubau Zufahrt mit teilweiser Befestigung
- Krieger Rolf, Stettenbach, Ersatzneubau Scheune Gebäude Nr. 136 A und Sanierung Gebäude Nr. 136 B

Baubewilligungen sind erteilt worden:

- Käch Peter und Irene, Grosshus 1, Ersatzbau Wohnhaus mit Anbau
- Growag Feuerwehrtechnik AG, Ed.-Huberstrasse 23, Neubau Velounterstand

Erstellung Urnenhain beim Friedhof

Der Landschaftsarchitekt Renato Lampugnani, Malters, hat ein Vorprojekt für den Urnenhain Grosswangen erarbeitet. Die Zufahrt zur Aufbahrungshalle ist gewährleistet. Die Arbeitsgruppe Urnenhain und die kantonale Denkmalpflege haben das Vorprojekt für gut befunden. Über das Projekt wird an der nächsten Gemeindeversammlung im Frühling 2021 informiert. Gleichzeitig wird neben dem Projekt das Friedhof- und Bestattungsreglement angepasst.

Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde Grosswangen

Herausgeber: Gemeinde Grosswangen
Satz/Druck: Bussmann Druck AG | Grosswangen
Redaktionsschluss: Jeweils der 17. des Vormonats, 12.00 Uhr
Weitere Infos unter www.grosswangen.ch/politik-und-verwaltung/verwaltung/wangerblaettli

Kontaktadressen Redaktionsteam:

Gemeinde: Salome Wismer | 041 984 28 85 | salome.wismer@grosswangen.ch
Vereine: Erika Marti-Plaza Sánchez, Andrea Kunz und Fabiola Michel | wangerblaettli@grosswangen.ch
Inserate: wangerblaettli@grosswangen.ch

AUS DER GEMEINDE

SCHUL- UND GEMEINDE-BIBLIOTHEK

■ Öffnungszeiten

Dienstag: 16.15–17.15 Uhr
Mittwoch: 19.00–20.00 Uhr
Freitag: 15.30–16.30 Uhr

Die Bibliothek ist während den Weihnachtsferien vom 19. Dezember 2020 bis 3. Januar 2021 geschlossen. Ab Dienstag, 5. Januar 2021 ist die Bibliothek wieder für Sie geöffnet. Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit.



Sind Sie interessiert an einer Onleihe? Sie haben die Möglichkeit, Bücher, Hörbücher, Zeitschriften und Magazine über www.dibizentral.ch herunterzuladen. Kommen Sie bei uns in der Bibliothek vorbei, wir beraten Sie gerne.

SCHULE

■ Theater Giraffenland an der Schule Grosswangen

Rassismus hat viele Gesichter

Giraffenland ist ein interkulturelles Musiktheater für Gross und Klein. Das Stück ist ein Plädoyer gegen den Rassismus und die Gleichwertigkeit aller Menschen. Die Grosswanger Schülerinnen und Schüler der 2. und 3. Klasse befassten sich kürzlich in zwei halbtägigen Workshops musikalisch, tänzerisch und spielerisch mit dem Thema Rassismus und Migration. Den krönenden Abschluss dieses Themenbereiches bildete für die Schülerinnen und Schüler die Aufführung des Theaters "Giraffenland" in der Meilihalle.

Warum muss man sich mit dem Wort Rassismus befassen, warum sorgt der Rassismus weltweit für so viele Ängste, Not und Elend? Sollte es nicht eine Selbstverständlichkeit sein, dass alle Erdenbewohner, gleich welcher Hautfarbe, Religion und Herkunft gleichgestellte Menschen sein sollten? Mit dem Musiktheater "Giraffenland" thematisiert die Autorin Vreni Achermann die Themen Rassismus und Migration. Das Theater erzählt die Geschichte der Kuh Emma, die genug hat vom Milchproduzieren, von hohen Punktzahlen bei Ausstellungen und sie möchte nicht als Siedfleisch auf dem Teller landen. Sie bricht beim Ankenlandbauer aus und zieht mit ihrem roten Koffer, mit unbekanntem Inhalt, in Richtung Süden auf nach



Afrika. Ausgelöst wurde dieser Wunsch durch die Radiosendung "Tiere und Horizonte" in der eine instrumentenspielende Giraffe porträtiert wurde. Die ausgebüxte Kuh Emma findet dann die Giraffe Namens Griot und versucht nun herauszufinden, wie ihr Leben, wenn möglich als Künstlerin, schöner, besser und erfüllter werden könnte.

Nicht ganz so einfach wie gedacht

Die Kuh Emma, gespielt von Vreni Achermann, trifft nach langem Suchen auch tatsächlich auf die Giraffe Griot, gespielt vom Senegalesen Sadio Cissokko. Doch Emma muss gleich feststellen, dass dieses Zusammentreffen nicht ganz so einfach ist, wie sie sich das gedacht hat. Vieles ist ganz anders als in der Schweiz. Statt gejodelt wird hier die Kora, eine westafrikanische Harfe, gespielt und die Haut der Menschen ist schwarz. Gespannt verfolgten die Schülerinnen und Schüler der 2. und 3. Klasse das Geschehen auf der Bühne. Bei Emma und Griot beginnt langsam der Weg des Erkennens von Gemeinsamkeiten, die erste gegenseitige Abwehr schwindet langsam, die anfängliche Angst voreinander wird kleiner und man kommt sich immer näher. Auf diese Weise wird ein Klischee nach dem anderen von den beiden sich temperamentvoll durch die afrikanische Step-

pe tanzenden, jodelnden, singenden und musizierenden Wiederkäuern beiseite gelegt. Langsam wird für Emma aus dem Fremden ein Freund und für Griot wird aus der Fremden eine Freundin. Sie lernt ein afrikanisches Lied und Griot beginnt zu jodeln. Emma öffnet für ihren neuen Freund gar den roten Koffer und gibt dessen Inhalt preis. Eine herzliche Vertrautheit verbindet nun die beiden. Jodelnd kam Emma zu Beginn des Theaters auf die Bühne und gemeinsam jodelnd sind Emma und Griot am Schluss von der Bühne gegangen. So einfach wäre es doch, das Zusammenleben von Menschen mit verschiedenen Kulturen, Religionen und Herkunft. An der anschliessenden Frageunde, die vom Willisauer Hans Troxler moderiert wurde, zeigte sich, wie intensiv sich die Schülerinnen und Schüler mit den Themen des Theaters befasst haben. Deutlich war dies ersichtlich an den an Emma und Griot gestellten Fragen. Beim Theater "Giraffenland" handelt es sich bewusst um ein antirassistisches Stück, der Gruppe "visch und fogel", das bestimmt nebst den Jugendlichen auch die Grossen zu berühren vermag. Der Workshop und die Aufführung von "Giraffenland" erfolgte in Zusammenarbeit mit Schule und Kultur Luzern und des Bildungs- und Kulturdepartements des Kantons Luzern.



BETAGTENZENTRUM LINDE

■ Wohnen mit Dienstleistungen im Wohnzentrum Linde

Die Bewohnerinnen und Bewohner des Betagtenzentrums Linde und der 19 arrondierten Alterswohnungen auf demselben Areal können die Angebote der Spitex und die Dienstleistungen des Betagtenzentrums Linde in Anspruch nehmen.



Die Dienstleistungen des Betagtenzentrums Linde wurden auf die Bedürfnisse der Bewohnenden der Alterswohnungen aber auch aufgrund der Umfrage "Zukunft Angebot Alterswohnen Grosswangen" angepasst und erweitert. Die alltagsnahen Dienstleistungen geben Sicherheit, bessere Wohnqualität und Entlastung. Einen Überblick über das Angebot und die Tarife wurde den Mietern der Alterswohnungen zugestellt und ist zudem auf der Homepage unter Angebote aufgeschaltet. Die Zusatzleistungen für die Gesundheit und Pflege werden wie bisher von der Spitex angeboten.

Wir freuen uns, dass die Bewohnenden der Alterswohnungen mit dem erweiterten Dienstleistungsprogramm ihren Alltag selbstbestimmend in einem sicheren Umfeld gestalten können.

Tagesplätze im Betagtenzentrum Linde

Neben dem Erholungsaufenthalt (Ferienbett), welcher meistens zwei bis drei Wochen beansprucht wird, bietet das Betagtenzentrum Linde ab dem 1. Januar 2021 Tagesplätze für Seniorinnen und Senioren an. Die Dienststelle Soziales und Gesundheit (DISG) Luzern hat dem Betagtenzentrum Linde das Angebot von Tagesplätzen bewilligt. Die Tagesplätze dienen zur Entlastung der betreuenden Personen, welche Familienangehörige mit einer körperlichen Beeinträchtigung oder demenziellen Entwicklungen pflegen und betreuen. Das Tagespflegekonzept ist auf der Homepage aufgeschaltet.

Haben Sie Fragen zum Angebot Tagesplätze oder zu den erweiterten Dienstleistungen? Dann melden Sie sich. Die Zentrumsleitung Jacqueline Meier, gibt Ihnen gerne Auskunft.

WASSERVERSORGUNG GROSSWANGEN AG

WASSERVERSORGUNG
Grosswangen AG



■ Online Zählerstandmeldung für den Wasserverbrauch 2020

Die Abonnenten der Wasserversorgung Grosswangen AG können den Zählerstand über unsere Webseite www.wv-grosswangen.ch direkt melden. Mit dem Online-Formular unter der Rubrik Zählerablesung/Meldung Zählerstand können die Wasserbezüger den aktuellen Zählerstand ihrer Wasseruhr direkt übermitteln. Es sind folgende Punkte zu beachten:

- Meldungen nehmen wir jeweils vom 10. bis 31. Dezember elektronisch übermittelt entgegen.
- Abzulesen sind auf der Wasseruhr der aktuelle Zählerstand sowie die Nummer der Wasseruhr.
- Meldung der Daten per Online-Formular auf unserer Webseite (Rubrik Zählerablesung/Meldung Zählerstand). Zuerst muss die Nummer der Wasseruhr eingegeben werden. Nach vollständiger Erfassung wird eine Bestätigungsmail versandt.
- Bei Eigentümerwechsel ist auch eine elektronische Meldung im Verlaufe des Jahres möglich.

Besten Dank für die aktive Mithilfe.

Die Wasserrechnungen werden im Januar/Februar 2021 versendet.

Trinkwasserqualität

Regelmässig werden unser Trinkwasser und die Anlagen von der Lebensmittelkontrolle des Kantons Luzern überprüft. Jährlich informieren wir unsere Bevölkerung über die entsprechende Qualität.

Ebenfalls können die Messergebnisse auf der Webseite der Wasserversorgung Grosswangen AG eingesehen werden.

Informationen zum Trinkwasser / Trinkwasserqualität in der Gemeinde Grosswangen

Die Lebensmittelverordnung (Art. 275d) verpflichtet alle Trinkwasserversorger, die Konsumenten und Konsumentinnen mindestens einmal jährlich über die Qualität des Trinkwassers zu informieren.

Versorgte Einwohner ca. 2360 (im eigenen Versorgungsgebiet)

Bakteriologische Werte aerobe, mesophile Keime (30 °C) 0–5 KBE/ml
(Höchstwert gemäss TBDV 300 KBE/ml)

Escherichia coli nn
Enterokokken nn
KBE = keimbildende Einheiten nn = nicht nachweisbar

Alle Netzproben lagen soweit untersucht, innerhalb der gesetzlichen Vorschriften. Das Trinkwasser ist hygienisch einwandfrei.

Chemische Werte

Gesamthärte	35.7 frz. H°	sehr hart
pH-Wert	7.2	SLMB 6.8–8.2
Magnesium	11 mg	
Calcium	126 mg/l	
Chlorid	17–19 mg/l	SLMB < 20
Nitrit	< 0.005 mg/l	SLMB < 0.005
Sulfat	19–20 mg/l	SLMB < 50
Nitrat	16–18 mg/l	SLMB < 25

(Höchstwert gemäss TBDV 40 mg/l)

SLMB = Schweizerisches Lebensmittelbuch (Erfahrungswerte)

Die Ergebnisse der durchgeführten Analysen entsprechen den Anforderungen der Verordnung über Trinkwasser sowie Wasser in öffentlich zugänglichen Bädern und Duschanlagen (TBDV).

Chlorothalonil

Seit Anfang 2020 können mit neuen verfügbaren Messverfahren Pflanzenschutz-Abbauprodukte untersucht werden. In der Netzprobe vom 26. März 2020 konnten einige wenige Abbauprodukte nachgewiesen werden, welche jedoch alle unter den gesetzlichen Höchstwerten liegen. Einzig beim Chlorothalonil Metabolit R471811 lag der Wert bei 0.40 Mikrogramm pro Liter. Durch mehrere Einzelproben im Februar konnte das höher belastete Quellwasser schon vorher in den Verwurf geleitet werden. Für Einzelsubstanzen beträgt der Höchstwert 0.1 Mikrogramm, die Summe aller Pestizide gilt der Höchstwert von 0.5 Mikrogramm. Der Höchstwert entspricht einem Wert von 0.0000001 Gramm pro Liter. Basierend auf den aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen wurde es als relevant, aber nicht als krebserregend eingestuft. Eine lebenslange Tagesdosis von 15 Mikrogramm pro Kilo Körpergewicht gilt als unbedenklich. Somit besteht durch Chlorothalonil Metaboliten keine unmittelbare Gesundheitsgefährdung, so dass das Trinkwasser weiterhin uneingeschränkt getrunken werden kann.

Herkunft des Wassers

13.1 %	aus 21 Quellen im Müsschwendiwald
61.0 %	aus Grundwasser Müslen
12.6 %	aus Grundwasser Trautheim 1
13.3 %	aus Grundwasser Trautheim 2

Total Wassergewinnung 2019: 350496 m³ / +8.15 % mehr als 2018
62 % für eigenes Versorgungsgebiet
38 % für Korporation Buttisholz

Behandlung des Wassers

Quellwasser Entkeimung durch UV-Desinfektion
Grundwasser Keine Behandlung, gute Qualität

Besonderes

Keine Versorgungsunterbrüche 2019 / 2020
Rohrbrüche Okt. 2019 – Nov. 2020 in Hauptleitungen 3
Rohrbrüche Okt. 2019 – Nov. 2020 in Hausleitungen 6
Trinkwasser-Temperatur im Netz 10–14 °C
Quellwassereinlauf 75–130 l/min.
Grösster Tagesverbrauch im eigenen Versorgungsgebiet 31. Juli 2020 / 889 m³
Grösste Tagesabgabe an Korporation Buttisholz 8. Juni 2020 / 654 m³
Grösster Tagesbedarf an Grundwasser 31. Juli 2020 / 1575 m³

Weitere Auskünfte

Herbert Waldispühl, Brunnenmeister Badhus 3a, 6022 Grosswangen
Telefon 041 980 65 65
E-Mail brunnenmeister@wv-grosswangen.ch

Telefon Notfall / Leitungsbruch 041 980 52 52 (24h Pikett)

AUS DEN VEREINEN

Seniorenkreis



Der Vorstand des Seniorenkreises Grosswangen hat beschlossen, sämtliche Aktivitäten bis auf Weiteres abzusagen. Aufgrund der gegenwärtigen Corona-Situation und der Sicherheitsvorgaben ist es nicht mehr möglich und auch nicht sinnvoll, wenn der Mittagstisch, das Jassen, die Wanderungen und auch das Seniorinnen-Turnen momentan noch durchgeführt werden. Auch das Aqua-Fit-Schwimmen in Nottwil findet nicht mehr statt. Es tut weh, all diese Aktivitäten auf Eis legen zu müssen, aber wir hoffen auf bald wieder bessere Zeiten. Der Vorstand wird im Wanger Blättli und in den Lokalzeitungen laufend über das weitere Vorgehen orientieren.

Es heisst jetzt einfach "Häbit Sorg", bewegt euch, so gut es geht, in Zweier- oder Dreiergruppen an der frischen Luft gut möglich oder benützt das Telefon für ein Gespräch und denkt daran, ein Lächeln ist auch hinter der Maske sichtbar, denn beim Lachen strahlen auch die Augen.

FMB Med AG Praxis Dr. med. Frank Bieringer

Praxis
Dr. Bieringer

Ferien

Die Praxis bleibt über die Festtage von Donnerstag, 24. Dezember 2020 ab 12.00 Uhr bis einschliesslich Sonntag, 3. Januar 2021 geschlossen.

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und besonders in diesen Zeiten ein gesundes neues Jahr.

Brass Band Frohsinn



Adventsmusik abgesagt

Die Adventsgottesdienste vom Samstag, 19. und Sonntag, 20. Dezember 2020 werden dieses Jahr leider nicht wie gewohnt mit der Brass Band Frohsinn stattfinden.

Die Frohsinn kann die vom Bundesrat verordneten Schutzmassnahmen mit dem Mindestabstand zwischen den Musikantinnen und Musikanten in der Pfarrkirche nicht einhalten. Sollte die Möglichkeit irgendwie bestehen, wird die Frohsinn den Adventsgottesdienst mit einem Quartett oder einer Kleinforma-tion begleiten.

Deshalb möchten wir allen auf diesem Weg eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue und hoffentlich gesunde Jahr wünschen.

Wir freuen uns, Sie im Frühling an unseren Jahreskonzerten vom 26. und 28. März 2021 begrüßen zu dürfen.

Gemeinnütziger Frauenverein Grosswangen- Ettiswil-Alberswil



Ferienpass 2021 – Talente gesucht

Um den Teilnehmenden des Ferienpasses 2021 spannende und lehrreiche Ateliers anbieten zu können, sind wir immer auf der Suche nach versteckten Talenten aus dem Dorf oder der näheren Umgebung. Wer hat ein Talent oder eine Passion, die er oder sie gerne motivierten und interessierten Kindern und Jugendlichen weitergeben möchte? Wer sich angesprochen fühlt, darf sich gerne bis Ende Jahr direkt mit unserem Kurswesen in Verbindung setzen. Entweder per Mail an kurswesen@fpgrosswangen.ch oder abends telefonisch bei Evelyne Marberger, Tel. 041 980 05 39 oder Cindy Germann, Tel. 041 530 35 14.

Mit Power-Frühstück fit in den Tag – TCM-Kochworkshop mit Claudia Bösch

Warum sollen wir frühstücken? Wie sieht ein nahrhaftes und typgerechtes Frühstück aus? Was passiert, wenn ich nicht oder falsch frühstücke? Auf all diese Fragen erhältst du an diesem Kochworkshop eine Antwort. Claudia Bösch erzählt dir einfach und kurz einiges zu den Grundlagen der Ernährungslehre der chinesischen Medizin. Nach dem Theorieteil werden verschiedene Frühstücksgerichte zubereitet und gemeinsam genossen. Weiter erhältst du viele Tipps,

wie du dir und deiner Familie mit der richtigen Vorbereitung morgens rasch mit einem warmen und gekochten Frühstück was Gutes tun kannst.

Datum: SA 9. Januar oder
SA 23. Januar 2021
Zeit: 9.00 bis ca. 12.30 Uhr
Ort: Stockmatt, Grosswangen
Kursleiterin: Claudia Bösch
Kosten: Fr. 90.– inkl. Skript, Kochrezepte und Power-Frühstück

Anmeldung bis 15. Dezember 2020 an Petra Rölly,
Tel. 041 982 00 81 oder petra.roelli@sgf-frauen.ch.

Wir freuen uns, dich am Kurs begrüßen zu dürfen.

Frauengemeinschaft



Frauengemeinschaft

Rorate-Gottesdienst

Am Donnerstag, 3. Dezember 2020 dürfen wir um 6.30 Uhr den Rorate-Gottesdienst in der Pfarrkirche feiern. Die Frauengemeinschaft, die Liturgiegruppe und Kurt Zemp laden dazu herzlich ein. Das Flackern der Kerzen erhellt den Raum und versetzt uns in eine wunderbare Adventsstimmung. Das Licht erhellt den Morgen und strahlt Geborgenheit aus. Das anschliessende Morgenessen entfällt.



Frauenstamm

Der Frauenstamm vom Montag, 7. Dezember 2020 findet nicht statt.

Adventsfeier für alle ab 60 – abgesagt

Wir bedauern es ausserordentlich, dass die beliebte Adventsfeier vom Dienstag, 8. Dezember 2020 nicht stattfinden kann. Wir erinnern uns an Geselligkeit, Wiedersehen, Plaudern, Lachen, Singen, Kerzenschein und Fröhlichkeit. Und wir freuen uns auf nächstes Jahr.

Überraschung für die Bewohnerinnen und Bewohner des Betagtenzentrums Linde

Die Frauengemeinschaft Grosswangen organisiert schon seit Jahren ein Lotto für die Bewohnerinnen und Bewohner des Betagtenzentrums Linde. Die Freude über die kleinen Preise ist jeweils gross. Leider konnte der Anlass dieses Jahr wegen der Corona-Pandemie nicht durchgeführt werden. Als Alternative überreichten wir am 18. November 2020 der Heimleiterin Jacqueline Meier einen grossen Korb mit Schokoladen im Lottokartendesign und selbstgemalte Steinkäfer. Obwohl es das Lotto nicht ersetzt, konnte mit dieser Überraschung definitiv ein Lächeln in die Gesichter der Bewohnerinnen und Bewohner des Betagtenzentrums Linde gezaubert werden.



Treff junger Eltern

Der Kinderhort Balu und das Balu-Café bleiben bis auf Weiteres geschlossen. Aktuelle Informationen findet man auf der Webseite www.frauengemeinschaftgrosswangen.ch.



Spielgruppe

Liebe Eltern



Singen, tanzen, lachen, malen, basteln, spielen und neue Freunde finden – dies und noch viel mehr können Kinder in der Spielgruppe erleben. In einem gesicherten, überschaubaren Rahmen unserer Spielgruppe kann ihr Kind die langsame Ablösung von seiner engsten Bezugsperson üben. Die Kinder lernen hier, ihren eigenen Platz in einer Gruppe zu finden, sich zu behaupten, Rücksicht zu nehmen, Stärken und Schwächen anderer zu akzeptieren, einander zu helfen, aufeinander zu hören, aber auch streiten und wieder Frieden schliessen. Unsere Angebote im spielerischen und kreativen Bereich sind für die Kinder freiwillig. In der Spielgruppe erweitert ihr Kind seine handwerklichen, sprachlichen, geistigen, sozialen und motorischen Fähigkeiten. Fremdsprachigen Kindern soll es eine frühe Integration ermöglichen.

Im kommenden Spielgruppenjahr 2021/22 laden wir herzlich ein:

Hausspielgruppe

Alle Kinder mit Geburtsdatum vom
1. August 2016 bis 31. Juli 2018
2 Halbtage à 2 Stunden pro Woche

Mini-Hausspielgruppe

Alle Kinder mit Geburtsdatum vom
1. August 2017 bis 31. Juli 2018
1 Halbtage à 2 Stunden pro Woche

Waldspielgruppe

Alle Kinder mit Geburtsdatum vom
1. August 2016 bis 31. Juli 2017
1 Halbtage à 2.5 Stunden im Wald und
1 Halbtage à 2 Stunden im Haus pro Woche

Das Spielgruppenjahr dauert mindestens ein Semester lang und beginnt in der 2. Schulwoche. Die Kosten werden von den Eltern getragen. Das Anmeldeformular wird im Februar/März 2021 per Post den betreffenden Familien zugeschickt.

Wir freuen uns jetzt schon, viele fröhliche Kinder durch das Spielgruppenjahr begleiten zu dürfen.

Kontaktperson:
Jeanette Wagner, Tel. 041 980 45 91

Kulturkreis



Präsentiert im Januar 2021:



Blickpunkt

Kunstparcours Grosswangen

Kunstparcours Blickpunkt vom Freitag, 8. Januar bis Sonntag, 7. Februar 2021

Blickpunkt. Es ist das Motto unserer Ausstellung, konzipiert als Kunstparcours durch das Dorf. Kunstschaffende aus Grosswangen und gastierende ehemalige Grosswangerinnen und Grosswanger präsentieren an unterschiedlichen Standpunkten wie Firmen, Lokalen, Schaufenstern und offenen Plätzen ihre Werke. Dank den Gastgebern werden all ihre Räume zu kleinen Galerien. Der Kulturanlass wird zum Mittelpunkt des Dorfes, zieht Blicke an und lädt zum Flanieren ein. Für Gross und Klein, für Alt und Jung, allen möge diese vielseitige Entdeckungsreise den Blick auf das Kunstschaffen sensibilisieren.

Aufgrund der Corona-Situation sind wir angehalten uns anzupassen und mögliche, wechselnde Bestimmungen zu befolgen. Machen wir uns achtsam auf den Weg und nehmen diese vielseitigen Perspektiven wahr, Sie können überall einsteigen und unterwegs sein – über einen Monat lang.

Wichtel des Lichterweges

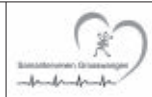
Lichterweg Innerdorf-Schürmatt-Hinterfeld-Feldgass-Innerdorf

*I ha nes Chertzli und trög es dur d'Wält,
dass es d'Strosse und d'Auge und d'Härze erhellet.
Es isch zwar es chlises und choschtet ned viel,
und brännt schüli langsam, bescheide und still.*

Ein wenig einstimmen auf Heiligabend mit einem Spaziergang in der dunklen Nacht. Die vielen Kerzenlichter bewundern. Abschalten und geniessen. Mit dem hellen Kerzenschein möchten wir etwas Wärme und Licht verschenken. Die Lichterwichtel freuen sich am Sonntag, 20. Dezember 2020 um 17.00 Uhr die Kerzen für euch anzuzünden. Wir bitten euch, den Lichterweg zu Fuss zurückzulegen. Die Abstandsregeln bitte einhalten, herzlichen Dank. Der Lichterweg wird nur bei guter Witterung beleuchtet sein. Die Lichterwichtel wünschen allen, Gross und Klein, ein besinnliches Weihnachtsfest und gute Gesundheit, Glück und Erfolg im neuen Jahr.

Datum: MO 28. Dezember
Zeit: 17.30–20.30 Uhr
Ort: Singsaal, Schulhaus Kalofen

Samariterverein



Blutspenden

Fühlen Sie sich gesund und sind zwischen 18 und 65 Jahre alt, so freuen wir uns, wenn wir Sie bei uns begrüssen dürfen. Auch Erstspender sind immer herzlich willkommen.

Im Moment ist es besonders wichtig Blut zu spenden. Damit die Blutversorgung der Spitäler gewährleistet bleibt, sind sie auf Ihre engagierte Spende angewiesen. Der Blutspendedienst wird entsprechende Sicherheitsmassnahmen durchführen. Wie Sie vielleicht wissen, wird im Zusammenhang mit der Blutspende auch immer Ihr Blut untersucht und der Blutdruck wie auch der Puls gemessen.

Spitex



Liebe Grosswangerinnen und Grosswanger

Ein ungewöhnliches und bewegtes Jahr, begleitet von Unsicherheiten, Ängsten und auch Sorgen, geht dem Ende entgegen. Die Corona-Pandemie hat vieles verändert und einiges ist nicht mehr so, wie es einmal war. Trotzdem, oder gerade deswegen, sollten wir uns die Vorfreude auf die kommende Advents- und Weihnachtszeit nicht nehmen lassen – und doch wird Weihnachten dieses Jahr anders. Geniessen Sie die Zeit trotzdem und lassen Sie sich von feinem Guetzlieduft, von Kerzenflackern, die Ihr Zuhause in warmes Licht tauchen und von stilvoll arrangierten Dekorationen verzaubern.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen eine friedliche und lichtvolle Advents- und Weihnachtszeit und für das kommende Jahr viel Glück, Freude und Kraft, um neuen, ungewissen Herausforderungen entgegen treten zu können. Das Wichtigste aber ist, bleiben Sie gesund.

Die Mitarbeitenden der Spitex sind täglich unterwegs, um vielen hilfsbedürftigen Mitmenschen in

Anmeldung für Neumitglieder



Hiermit bestätige ich/bestätigen wir, der Spitex Grosswangen beizutreten.

- ☐ Einzelmitglied Jahresbeitrag Fr. 25.–
☐ Familienmitglied Jahresbeitrag Fr. 40.–
☐ Firmenmitglied Jahresbeitrag Fr. 100.–
 (Bitte Zutreffendes ankreuzen)

Name: _____ Vorname: _____

Adresse: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Talon bitte an folgende Adresse senden:
 Spitex Grosswangen, Herrn Erwin Erni, Schutz 51, 6022 Grosswangen

der Gemeinde unter Einhaltung der erforderlichen Sicherheitsmassnahmen und der geltenden Schutz- und Hygienevorschriften Hilfe zu leisten. Dadurch können Betroffene trotz persönlicher Einschränkungen länger in ihrem gewohnten Umfeld verbleiben oder sogar früher von einem stationären Aufenthalt nach Hause zurückkehren.

Für das Vertrauen, die grosse Dankbarkeit sowie Solidarität, die wir immer wieder spüren dürfen, bedanken wir uns ganz herzlich. Das ganze Spitex-Team Grosswangen ist weiterhin gerne für Sie da und hilft Ihnen, den Alltag zu meistern.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:
Geschäftsleiter Spitex Grosswangen
Cornel Erni, Tel. 079 270 54 35

Leitung Pflege
Alice Bucher, Tel. 041 984 29 99

Einsatzleitung Hauswirtschaft
Edith Stalder, Tel. 079 359 21 66

Präsident Spitex Grosswangen
Erwin Erni, Tel. 041 980 49 01

Sind Sie noch nicht Mitglied der Spitex Grosswangen? Wir freuen uns immer wieder auf Neumitglieder und danken jetzt schon herzlich, dass Sie an unserer Vereinstätigkeit Interesse zeigen. Gerne können Sie sich mit dem Talon als Neumitglied der Spitex Grosswangen anmelden.

SVP

Stellungnahme zu den aktuellen Geschäften der Gemeinde (Budget 2021/Investitionen)

Buswendeplatz Badhus:

Die SVP Ortspartei ist von diesem Vorhaben in keiner Art und Weise begeistert. Die Kosten für den Wendeplatz mit dem Rückbau werden sich auf rund Fr. 200'000.– belaufen. Es ist unverständlich, dass der Nachtbus nicht bis nach Ettiswil fährt, wo die nötige Infrastruktur bereits vorhanden wäre. Die Gemeinde wird nur zur Zahlung gebeten, wird aber bei solchen Planungen nicht miteinbezogen. Dies muss sich in Zukunft ändern.

Sanierung Hinterfeld-Strasse:

Die SVP verlangt, dass ein Geh-/Radweg mit einer Breite von mindestens 1,80m erstellt wird. Nur so kann dem Velofahrer und dem Fussgänger ein zumutbares Kreuzen gewährleistet werden. Eine Sanierung muss für die nächsten 50 Jahre eine optimale Lösung gewährleisten, deshalb ist unser Anliegen dringend aufzunehmen.

Sanierung/Erweiterung Betagtenzentrum Linde:

Für die SVP ist unverständlich, dass bei der Ausschreibung fünf Architekturbüros eingeladen werden. Wir sind überzeugt, dass mit drei Architekten der Auftrag erfüllt und Kosten gespart werden könnten.

Ansonsten sind die Geschäfte für die SVP unbestritten. Wir beantragen im Sinne unserer Anmerkungen dem Budget 2021 zuzustimmen.

Rechnungskommission/Controlling-Kommission:

Die SVP kann dem Vorschlag der CVP, die Rechnungskommission mit einer externen Controlling-Kommission zu ersetzen, nicht zustimmen. Diese verursacht weit mehr Kosten und es entsteht ein Informationsmanko für die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger. Wir schlagen vor, die Rechnungskommission mit einer externen Fachperson zu ergänzen. Dies wird sicher auch dem Anliegen der CVP gerecht und die Nähe zum Stimmvolk bleibt erhalten.

25 Jahre SVP Grosswangen

Die offizielle Jubiläumsfeier wird auf das Jahr 2021 verschoben. In welchem Rahmen wir unser Jubiläum feiern, lassen wir zu diesem Zeitpunkt noch offen.

Zum Jahresende

Wer hätte das gedacht, wie das Jahr 2020 zu Ende geht? Hätten wir vor einem Jahr von einem Lockdown gesprochen, hätte uns das bestimmt niemand geglaubt. Praktisch alle Anlässe fielen der Pandemie zum Opfer – Turnfeste, Musikfeste, Trainings, Vereinsproben, Kilbi, Konzerte, Turnerabende, Versammlungen, Sitzungen, Kurse und vieles mehr. Alles musste abgesagt werden. Treffen mit Gleichgesinnten, sowie alle anderen gesellschaftlichen Kontakte, wurden verunmöglicht. In der heutigen digitalen Zeit sind die physischen Kontakte umso wichtiger. Auch die SVP Ortspartei Grosswangen hat gelitten unter den aussergewöhnlichen Umständen. Leider wurde nun auch die Orientierungsversammlung vom November abgesagt und unser 25-jähriges Jubiläum muss auf bessere Tage verschoben werden. Erfreue-



lich ist zu beobachten, dass viele Grosswangerinnen und Grosswanger an den diesjährigen Abstimmungen im Sinne der SVP ihre Meinung kundgetan haben. Wir freuen uns umso mehr, wenn diese Personen auch zukünftig Farbe zur SVP bekennen. Die SVP begrüsst Sie jederzeit herzlich zu den Parteanlässen und freut sich über einen aktiven, kultivierten Meinungsaustausch.

Werden Sie Mitglied in der SVP Ortspartei Grosswangen.

www.svp-lu.ch/wahlkreis/ortspartei/grosswangen

Präsident: Josef Kunz, Tel. 079 286 90 64,
kunz.josef@bluewin.ch oder
Aktuarin: Cornelia Birrer, Tel. 079 789 91 03,
cornelia.birrer@birrer-walter.ch

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung im vergangenen Jahr und wünschen Ihnen eine angenehme Adventszeit, schöne Weihnachten und vor allem gute Gesundheit.

FDP

FDP
Die Liberalen

FDP empfiehlt 2x "Ja" bei der kommunalen Urnenabstimmung

Der Gemeinderat hat am 6. November 2020 entschieden, die Gemeindeversammlung vom 19. November 2020 abzusagen. Anstelle der Gemeindeversammlung findet am Sonntag, 20. Dezember 2020 eine Urnenabstimmung statt. Zur Abstimmung kommen der Aufgaben- und Finanzplan 2021–2024 und das Budget 2021 mit Steuerfuss 1.85 Einheiten. Die FDP empfiehlt ein "Ja" zu den beiden Vorlagen. Die FDP möchte den Steuerfuss halten und eine Erhöhung verhindern. Eine Senkung wäre im Moment, aufgrund der hohen Unsicherheit, nicht vernünftig. Das hat die FDP bereits vorgängig so kommuniziert. Daher die Empfehlung beide Vorlagen anzunehmen.

Frohe Festtage und "e guete Rotsch"

Das Jahr 2020 war in vielerlei Hinsicht ein aussergewöhnliches Jahr, geprägt von einer globalen Pandemie. Niemand wird etwas dagegen haben, wenn wir (hoffentlich schon bald) Normalität zurückgewinnen.

An dieser Stelle wünscht Ihnen der Vorstand der FDP Grosswangen frohe Festtage und einen guten

Rutsch ins neue Jahr. Und das Wichtigste – bleiben Sie gesund.

CVP



Weihnachten 2020

Wir wünschen allen eine ruhige und lichtvolle Adventszeit sowie schöne, besinnliche und erholsame Festtage. Wir bedanken uns bei allen, welche uns im vergangenen Jahr in irgendeiner Form unterstützt und begleitet haben. Wir freuen uns, im kommenden Jahr 2021 gemeinsam mit euch, wichtige Akzente zu setzen.

Neujahrsapéro abgesagt

Aufgrund der Corona-Pandemie hat der Vorstand beschlossen, den Neujahrsapéro vom 3. Januar 2021 abzusagen.

Rechnungskommission Gemeinde

Seit gut einem Monat hat Bea Bützberger-Wicki das Amt als Präsidentin der Rechnungskommission übernommen. Wir wünschen Bea Bützberger-Wicki viel Freude, Erfolg und stets den nötigen Durchblick.

Der abtretenden Rechnungskommissionspräsidentin Andrea Z'Rotz-Kurmann sprechen wir ein herzliches Dankeschön für ihre exakte, pflichtbewusste und sorgfältige Führung der Kommission aus. Acht Jahre hat sie die Rechnungskommission zu Gunsten unserer Gemeinde präsidiert.

CVP-"Die Mitte" – nächste Schritte

Die CVP ist im Aufbruch. Der 2016 lancierte Reformprozess #CVP2025 tritt in die entscheidende Phase. In der ersten Urabstimmung der Geschichte der Partei konnten 76'020 Mitglieder der CVP darüber entscheiden, ob die nationale Partei mit einem neuen Namen in die Zukunft gehen soll. Mit 60,6 % Ja-Stimmen hat sich eine klare Mehrheit für den Namen "Die Mitte – Le Centre – Alleanza del Centro – Alleanza dal Center" ausgesprochen.

Die entscheidende nationale Delegiertenversammlung findet voraussichtlich (Corona-Pandemie abhängig) Ende November 2020 statt. Danach haben die Kantonalparteien bis 2025 Zeit zu entscheiden, ob sie auf kantonaler Ebene ebenfalls als "Die Mitte" in die Zukunft aufbrechen wollen.

FC Grosswangen-Ettiswil



Mit dem Label IG Sport Luzern zertifiziert

Der FC Grosswangen-Ettiswil erfüllt die Vorgaben zum Erhalt des Labels IG Sport Luzern. In der Halbzeitpause des 3. Liga Meisterschaftsspiels zwischen dem FC Grosswangen-Ettiswil und dem SC Reiden vom 25. Oktober 2020 überreichte Daniel Frank, Verantwortlicher Qualitätssicherung bei IG Sport Luzern, das Zertifikat an Daniel Näf, Präsident FC Grosswangen-Ettiswil. Die IG Sport Luzern tritt für die Anliegen des Sports im Kanton Luzern ein und hat zum Ziel, als kompetenter, innovativer und starker Interessenverband aufzutreten. Der Interessenverband arbeitet aktiv an der Weiterentwicklung und Professionalisierung des Verbandswesens und des Breitensports. IG Sport Luzern übernimmt eine aktive Rolle in der Mitgestaltung der kantonalen Sportpolitik und engagiert sich für ein starkes, zukunftsfähiges Verbandssystem und für die Chancengerechtigkeit im Sport für alle Bevölkerungsgruppen. Der Organisation IG Sport Luzern gehören rund 500 Mitglieder an. Diese setzt sich zusammen aus Einzelmitgliedern, Sportvereinen und Verbänden – aber auch aus Wirtschaftsvertretern und Behörden. Die Politik ist im neuen Verein ebenso vertreten wie etliche Topsportler aus dem Kanton und den angrenzenden Nachbarkantonen.

In seiner Ansprache gab Daniel Frank, Verantwortlicher Qualitätssicherung IG Sport Luzern, einige Hintergrundinformation zur IG Sport Luzern ab. Bei der Zertifizierung werden Themen wie Organisation, Ausbildung, Prävention sowie Integration und wie diese Themen in einem Verein umgesetzt werden, genauer unter die Lupe genommen. Daniel Frank bezeichnet den FC Grosswangen-Ettiswil als einen Sportverein, welcher vorbildlich aufgestellt sei und die Vorgaben für eine Zertifizierung deutlich erfülle. Anschliessend übergab Daniel Frank das Zertifikat an Daniel Näf, Präsident des FC Grosswangen-Ettiswil. Daniel Näf bedankte sich für die Zertifizierung und freut sich auch in Zukunft auf einen konstruktiven Austausch mit dem Interessenverband IG Sport Luzern.



Rückblick Vorrunde

Was für ein Jahr – Das Jahr 2020 wird aus vielerlei Hinsicht in die Geschichtsbücher eingehen und war geprägt von der COVID-19-Pandemie. Positiv ist sicher, dass Gross und Klein wieder ihrem Hobby nachgehen durften. Leider, aber aufgrund der schwierigen Lage verständlich, konnte die Vorrunde nicht ganz zu Ende gespielt werden und ist nun unterbrochen. Der COVID-19-Pandemie fielen auch traditionelle FC Veranstaltungen wie die Raclette-Hütte an der Kilbi, das legendäre Jass-Turnier sowie das Gross & Klein-Turnier zum Opfer. Die Generalversammlung wurde erstmals in der Geschichte des FC Grosswangen-Ettiswil schriftlich durchgeführt. Erfreulich war die grosse Beteiligung und dass alle Traktanden klar angenommen wurden.

Nun zum Sportlichen

Die 1. Mannschaft erreichte das Mindestziel, "nicht auf einem Abstiegsrang klassiert zu sein". Mit elf Punkten aus zehn Spielen belegt das Fanionteam den neunten Zwischenrang von insgesamt zwölf Teams. Positiv ist, dass man alle drei sogenannten Sechs-Punkte-Spiele gegen direkte Abstiegs Konkurrenten mit Siegen für sich entscheiden konnte. Schade, konnte darüber hinweg nur zwei Punkte gegen Teams in der vorderen Tabellenhälfte erspielt werden. Oberstes Ziel für die Rückrunde ist der Ligaerhalt, welchen die 1. Mannschaft möglichst früh erreichen will. Die 2. Mannschaft belegt Ende Vorrunde einen Mittelfeldrang in der 5. Liga. Hartes Brot musste unser "Drüü" essen, konnten sie lediglich eine Partie in der starken 4. Liga-Gruppe für sich entscheiden. Auch hier ist die Mission Ligaerhalt im Fokus. Die Senioren 30+, 40+ und 50+ konnten die Vorrunde mehr oder weniger erfolgreich absolvieren. Die Junioren-Teams freuten sich auch enorm, nach dem Abbruch der Saison im Frühling wieder Fussball spielen zu dürfen. Dies taten sie mit Erfolg und vor allem viel Freude. Der Meisterschaftsbetrieb auf dem Gutmoos wird, sofern es die Situation bezüglich COVID-19 erlaubt, im März 2021 wieder aufgenommen.

Gerade in dieser schwierigen Zeit durfte der FC Grosswangen-Ettiswil grosse Unterstützung spüren. Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen treuen Sponsoren, privaten Spendern und allen, die den FC Grosswangen-Ettiswil in irgendeiner Form unterstützen, herzlich bedanken. Dank ihnen dürfen 160 Kinder und Jugendliche sowie 120 Aktive ihrem geliebten Hobby nachgehen. Danke.

An dieser Stelle auch allen Anwohnerinnen und Anwohnern ein recht herzliches Dankeschön für die angenehme Nachbarschaft.

Schöne Festtage und "e guete Rotsch"

Der FC Grosswangen-Ettiswil wünscht allen eine besinnliche Adventszeit und jetzt schon "e guete Rotsch". Er freut sich auf die nächsten Begegnungen auf dem heimischen Gutmoos.

Chlausgruppe

Der Samichlaus zu Besuch

Trotz der unsicheren Situation haben sich auch dieses Jahr viele Familien beim Samichlaus gemeldet und ihn am 5. und 6. Dezember 2020 zu einem Besuch eingeladen. Der Samichlaus hat grosse Freude und dankt für das Vertrauen.



Leider weiss auch er nicht, wie sich die Situation entwickelt. Zusammen mit seinen Helferinnen und Helfern von der Chlausgruppe überlegt der Samichlaus, wie er dennoch in Grosswangen zu Besuch kommen kann, damit der Schutz der Gesundheit für alle gewährleistet ist. Die Chlausgruppe wird alle angemeldeten Familien, je nach Entwicklung, direkt über allfällige Änderungen informieren. Das aktuelle Schutzkonzept sowie eventuelle weitere Informationen zu den Hausbesuchen sind auf der Webseite www.chlausgruppe-grosswangen.ch zu finden. Fragen nehmen wir gerne unter praesident@chlausgruppe-grosswangen.ch entgegen. Wir danken den Familien für ihre Flexibilität und freuen uns auf die Begegnungen mit den Kindern und Familien.

Grosses Interesse am Geisslechlöpf-Kurs

Am 7. und 14. November 2020 fanden die beiden Geisslechlöpf-Kurse statt. Othmar Birrer und seine Helfer hatten alle Hände voll zu tun, war das Interesse doch gross und viele Jugendliche sowie einige Erwachsene erschienen an den beiden Nachmittagen. Unter fachkundiger Anleitung lernten sie das Schwingen der Geissle von Grund auf oder konnten ihre Technik verbessern.

Wir danken allen Teilnehmenden für das grosse Interesse, den Anwohnerinnen und Anwohnern für ihre Nachsicht mit diesem alten Brauch und den Helfern für die Unterstützung. Wir freuen uns bereits auf die Kurse im nächsten Jahr.



Die Chlausgruppe Grosswangen wünscht allen eine besinnliche Adventszeit und gute Gesundheit.

Drehscheibe 65plus Region Sursee



Neu: Drehscheibe 65plus Region Sursee für unsere Gemeinde

Ab 1. Januar 2021 können Bürgerinnen und Bürger von 15 Gemeinden der Region Sursee auf die Informations- und Koordinationsplattform zugreifen. Über Telefon, E-Mail und Webseite erhalten sie wichtige Adressen und Informationen zu Dienstleistungen, die das Älterwerden leichter machen.

Die Drehscheibe 65plus Region Sursee wurde 2017 von den Gemeinden Geuensee, Knutwil, Mauensee, Oberkirch, Schenkon und Sursee ins Leben gerufen. Grundidee dabei war, über nur einen Kontakt zu wichtigen Adressen und Erstinformationen im Zusammenhang mit dem Älterwerden zu kommen. Die bisherigen Erfahrungen mit der Drehscheibe 65plus Region Sursee sind gut. Neu hat es auf der Drehscheiben-Webseite auch Informationen zur Gesundheitsförderung im Alter, mit Download-Möglichkeiten.

Über das regionale Altersleitbild Sursee sind wir neu ab 1. Januar 2020 auch Trägergemeinde der Drehscheibe 65plus Region Sursee. Wir freuen uns, dass unsere Bürgerinnen und Bürger die Drehscheibe 65plus Region Sursee bei Fragen und für Informationen zum Älterwerden nutzen können.



drehscheibe **65plus** regionsursee

sicher, selbstständig und aktiv im Alter

Die kostenlose Anlaufstelle für Altersfragen in der Region Sursee



Tel. 041 920 10 10

Wir haben Antworten auf Fragen zu Themen wie Gesundheit, Vorsorge, Unterstützung im Alltag, Bildung, Bewegung, Recht, Finanzen, Steuern, Demenz, Freiwilligenarbeit und vielem mehr. Rufen Sie uns an.

Die **Drehscheibe 65plus Sursee** ist ein Angebot der Gemeinden Büron, Eich, Geuensee, Grosswangen, Hildisrieden, Knutwil, Mauensee, Nottwil, Oberkirch, Ruswil, Schenkon, Schlierbach, Sempach, Sursee und Triengen gemeinsam mit Pro Senectute Kanton Luzern. www.regionsursee65plus.ch

**PRO
SENECTUTE**



Wer sucht, der findet vieles im Wald

Herbstzeit ist Sammelzeit. Nicht nur Vogel, Eichhörnchen, Maus und Co. tragen jetzt emsig Nüsse und Zapfen zusammen, auch die Menschen zieht es auf der Suche nach Herbstschätzen in die Natur. Der Wald ist eine richtige Schatztruhe, auch für die herbstliche Wohnungsdekoration. Und obwohl der Wald nicht allen gehört, darf man sich an kleinen Fundsachen bedienen.

Heute gibt es im Regal des Grossverteilers bald nichts mehr, was es nicht gibt. Selbst Naturmaterialien für die Herbst- oder Weihnachtsdekoration muss man nicht mehr zwingend selber suchen. Doch Achtung: Auch wenn es nicht den Anschein macht, vieles stammt von weither. Rindensterne etwa werden aus dem Hohen Norden herangekarrt, Föhrenzäpfli kommen aus China oder der Türkei. Ja, tatsächlich. Dabei wären allerlei Zapfen im nahen Wald zu finden – und das ganz legal und gratis obendrein.

Denn im Schweizer Wald gilt per Gesetz nicht nur das freie Betretungsrecht, man darf auch wildwachsende Beeren, Pilze oder eben Zapfen für den Eigengebrauch sammeln. Mit den lustigen Buchnüssli-Bechern, mit Eichelhütchen, Roskastanien, Hagebutten oder mit flechtenbewachsenen Ästen vom Boden, lassen sich wunderbare Arrangements selber gestalten.

Der Wald steht allen offen, aber er hat einen Eigentümer. Darum sollten sich Waldfreunde auch wie Gäste respektvoll und umsichtig verhalten. Das heisst, sie sammeln mit Mass, beschädigen weder grosse noch kleine Bäume, pflücken keine geschützten Pflanzen, beachten kantonale oder örtliche Sammelbestimmungen für Pilze und nehmen den Abfall vom Picknick wieder mit. Denn nur so bleibt der Wald auch in Zukunft eine gefüllte Schatztruhe.



Wir sammeln und pflücken mit Mass.

Dieser Cartoon von Max Spring stammt aus dem Wald-Knigge der Arbeitsgemeinschaft für den Wald:
www.waldknigge.ch.

Mehr zum Wald: www.waldschweiz.ch

Vorsicht bei Holzschlägen

Auch Tannäste zum Abdecken von Gartenpflanzen oder für den Adventskranz darf man, mit Mass, im Wald holen – allerdings nur solche, die am Boden liegen und erst, wenn die Holzereiarbeiten abgeschlossen sind. Denn Holzschläge bergen viele Gefahren, gerade wenn Bäume frisch gefällt am Boden liegen. Darum: Absperrungen und Warnschilder beachten und Folge leisten, auch am Abend und am Wochenende.

Kennen Sie das Angebot des Forstbetriebes Ihrer Gemeinde? Bestimmt sind dort Weihnachtsbäume Tannäste, Finnenkerzen, Cheminéeholz oder dergleichen aus dem heimischen Wald zu kaufen. Das Gute liegt so nah. Informieren Sie sich.



VERANSTALTUNGEN



Mi, 02.12: **Handlettering-Workshop**, Gemeinnütziger Frauenverein Grosswangen-Ettiswil-Alberswil

Do, 03.12: **Rorate-Gottesdienst**, Frauengemeinschaft Grosswangen

Do, 03.12, 07:00: **Kartonsammlung**, Abfallsammlungen

Sa, 05.12, 17:00: **Adventskonzert**, Musikschule Rottal

Sa, 05.12: **Samichlaus Hausbesuche**, Chlausgruppe Grosswangen

So, 06.12: **Samichlaus Hausbesuche**, Chlausgruppe Grosswangen

Di, 08.12: **Einfahrttag**, Skiclub Ettiswil

Di, 08.12, 13:30: **Beratungsnachmittag**, Mütter- und Väterberatung

Do, 10.12, 07:00: **Grüngutabfuhr**, Abfallsammlungen

Sa, 12.12: **Weihnachtsateliertag**, JuBla Grosswangen

Sa, 12.12: **Fortbildungskurs Leiter Schneesportschule**, Skiclub Ettiswil

So, 13.12: **Fortbildungskurs Leiter Schneesportschule**, Skiclub Ettiswil

Mi, 16.12, 00:00: **Adventshock - abgesagt**, Frauenturnverein Grosswangen

Do, 17.12, 07:30: **Kehricht-Aussentour**, Abfallsammlungen

So, 20.12: **Urnenabstimmung**, Gemeinde Grosswangen

Di, 22.12, 13:30: **Beratungsnachmittag**, Mütter- und Väterberatung

Do, 24.12: **Turmmusik**, Feldmusik Grosswangen

Do, 24.12, 23:00: **Heiligabend - Mitternachtsgottesdienst**, Pfarrei

Fr, 25.12, 09:00: **Weihnachts-Gottesdienst**, Pfarrei

Fr, 25.12, 10:00: **Weihnachts-Gottesdienst**, Pfarrei

Mo, 28.12, 17:30: **Blutspenden**, Samariterverein Grosswangen



Weitere Veranstaltungen:
grosswangen.ch/termine